

Gleiche Gehälter für alle Schulformen

Beitrag von „Ben78“ vom 7. Oktober 2011 14:34

Ein Kernelement der Argumentation zum höheren Gehalt der SekII Lehrkörper ist immer wieder das längere Studium (2 Semester?).

Frage: Längeres Studium, oder höherer Abschluss? Gibt es für SekII Lehrer einen Abschluss nach dem Studium, welcher oberhalb des Staatsexamens, oder Bachelors liegt?

Wenn nein, dann ist die Studiendauer gar kein Argument. **Als Qualifikation zählt der universitäre Abschluss, nicht wie lange ich dafür brauche und wie der Studiengang inhaltlich/zeitlich gestaltet ist!**

Ich schreibe gerade an meiner Masterarbeit, habe im Anschluss einen höherqualifizierten Abschluss als jeder Gymnasiallehrer. Bliebe ich im Schuldienst, würde ich trotzdem auf A12 bleiben.

Ein Denkfehler besteht -nicht nur in dieser Diskussion- darin Schule auf das Fachwissen/didaktische Wissen über ein Unterrichtsfach zu definieren. **Kerngeschäft von Schule ist die Gestaltung erfolgreicher Bildungsprozesse.**

Diese Bildungsprozesse verlangen ein hohes Maß an Kompetenz, welche bedauerlicherweise im Studium gar nicht vermittelt wird, aber auf allen Schulformen gleichermaßen gefordert ist.